






INTERMUNDO

Übersicht über die Durchführung von Sprachkursen für Austauschschüler, geordnet nach Organisation

Organisation	Wie sind die Sprachkurse organisiert?	Zusammenarbeit	Kursorte und -daten
	Die vierwöchigen Intensiv-Sprachkurse zu Beginn des Austausches werden in der gesamten Schweiz in dezentralen Kleingruppen durchgeführt. Aufgrund unserer Erfahrung wirkt sich die Trennung in Kleingruppen positiv auf die Lernkurve der Schüler aus. Ausserdem haben die Schüler auf diese Weise bereits vor Schulstart die Gelegenheit die Region ein wenig kennen zu lernen.	Unsere Partnerschaft mit der Klubschule MIGROS ermöglicht ein einheitliches Angebot in der gesamten Schweiz	Die vierwöchigen Kurse finden zu Beginn des Austausches statt. Sie werden dezentral an den Standorten der Klubschule MIGROS der jeweiligen Wohnregion des Austauschschülers durchgeführt.
	Rotary führt die Intensiv-Sprachkurse zu Beginn des Austauschjahres wie AFS vierwöchig. Sobald die Schülerinnen und Schüler in den Schulen Tritt gefasst haben, schliessen freiwillig zu besuchende Zusatzkurse mit während etwa vier Monaten wöchentlich zwei Lektionen an. Als Ziel visieren wir ein TELC Zertifikat B1 an.	Rotary führt einen Teil der Einführungskurse in Zusammenarbeit mit der MIGROS Klubschule durch. Es wird eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Austauschorganisationen gepflegt.	Kursorte für die vierwöchigen Einführungskurse sind: St. Gallen und Zürich bei den MIGROS Klubschulen. Basel, Bern, Luzern laufen mit einem eigenen Team von Lehrpersonen.
	YFU organisiert obligatorische Sprachkurse für alle AustauschschülerInnen, welche in ihrem Heimland weniger als 2 Jahre Deutschunterricht besucht haben. Intensivkurs à 90 Stunden plus 20-25 Follow-up-Stunden innerhalb von 6 Monaten. Zusatz-/Nachhilfestunden nach Bedarf.	YFU	Mitte August – Mitte September in Bern, Luzern und Zürich

Für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Organisation

